

An die Bezirksbürgermeisterin als Vorsitzende der Bezirksvertretung Brackwede

Anfrage

| | | |
|------------------------------------|------------|-----------------------|
| Gremium | Sitzung am | Öffentlichkeitsstatus |
| Bezirksvertretung Brackwede | 12.10.2017 | öffentlich |

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes):

Querungshilfe an der Kölner Straße Anfrage der UBF-Fraktion

Text der Anfrage:

Weshalb wurde die Querungshilfe auf der Kölner Straße im Bereich der Sauerland Straße nicht dort platziert, wo die meisten Fußgänger die Straße queren?

Zusatzfrage 1:

Gab es vor dem Beschluss, die Querungshilfe an der jetzigen Stelle zu platzieren, zu nachvollziehbaren Zählungen oder Beobachtungen der Fußgängerbewegungen?

Zusatzfrage 2:

Wenn dem so war, wurden die Pausen und Schulschlusszeiten mit berücksichtigt?

Begründung:

Die Querungshilfe ist falsch angeordnet, da mehr als 90% der Schülerinnen und Schüler der Realschule nach unserer Beobachtung, naturgemäß die Straße im Bereich des Eingangs der Schule zu den gegenüberliegenden Geschäften bzw. Richtung Ortskern überqueren. Dies birgt eine Gefahrenquelle für Schülerinnen und Schüler sowie Verkehr, die vermeidbar ist, aber derzeit besteht.

Unterschrift:

gez. Dopheide